

Case Study

Inhaltsverzeichnis eines Auditberichts

Auftrag: Prüfung und Bewertung der Leistungsfähigkeit einer Konzernsicherheits-Abteilung und der Sicherheitsmaßnahme an allen (internationalen) Standorten im Auftrag des Vorstands

PRÄAMBEL

MANAGEMENT SUMMARY

AUFTRAG

ANALYSE DER SICHERHEITSLAGE (AKTUELL & ZUKUNFT)

RISIKOIDENTIFIKATION

Allgemeine Sicherheitslage
Regulierung
Vertragliche Anforderungen
Kriminologie
Täter- & Deliktfeldanalyse
Unternehmen
Unternehmensstruktur
Branche
Vorstand (inkl strategischer Ziele)
Standorte
Sicherheitsmanagementsystem
Betrachtung bisheriger Vorfälle
Schnittstellen

Intern
Extern
Erkenntnisse aus der Praxis
Ermittelte Risiken

RISIKOBEURTEILUNG

Risikoanalyse
Risikobewertung

STELLUNGNAHME ZU BESTEHENDER SICHERHEITSGOVERNANCE

VORGABEN

Abteilung Unternehmenssicherheit
(inkl. Ressourcen-Budget für Prävention + Reaktion)
Sicherheitsrichtlinien (inkl. Orientierung an Standards)
Nutzen der Sicherheitsorganisation für die Gesamtorganisation
Weiterentwicklung der Sicherheitsorganisation

SICHERHEITSKULTUR

Eingesetzte Fachexperten
Befähigung aller an Sicherheit Beteiligter

AUDIT

Wirksamkeits- und Leistungsfähigkeitsprüfung des Sicherheitsmanagements
In-/Externe Audits (Frequenz, Prüfkataloge)

REPORTING

Information der Organe des Unternehmens (Geschäftsleitung)
Umgang mit Restrisiken

INTEGRATION IN DIE GESAMTORGANISATION

IMS (u.a. Schnittstellen wie Risiko-, Informationssicherheits- und Safetymanagement)

**STELLUNGNAHME ZUM BESTEHENDEN SICHERHEITSMANAGEMENTSYSTEM
(AUFBAU- & ABLAUFORGANISATION)**

PLANUNG

Erstellungsprozess Sicherheitskonzepte
Leitfäden
Business Support / Interne Services

UMSETZUNG VON SICHERHEITSMÄßNAHMEN

Deutschland
International (Performance & Sicherheitsniveau)

WIRKSAMKEITSPRÜFUNG

Pentests
Übungen
KVP

EFFEKTIVITÄT

Abdeckung aller relevanten Sicherheitsfelder (SOLL-Aufbau)
Leistungsfähigkeit
Internationales Sicherheitsniveau (Peripherie)
Sicherheitslücken

EFFIZIENZ

Return on Investment
Potenzialnutzung (Resilienz) für die Gesamtorganisation
(bzgl. Geschäftsleitung, Entities & Fachabteilungen)

ERMITTELTHER AKTUELLER REIFEGRAD

Auf Basis der Stellungnahmen und Erkenntnisse der Analysen in den Bereichen Sicherheitslage, Governance & Management

MODELL**ERGEBNIS****VISUALISIERUNG****ZUKUNFTSFÄHIGKEIT DER SICHERHEITSORGANISATION**

ANTIZIPIERTE ANFORDERUNGEN & RISIKEN

Anforderungsprofil mittel- und langfristig (basierend auf in- und externen Analysen wie Risikomanagement und Business Intelligence/Development)

REIFEGRAD DER ZUKUNFT

Reifegradmodell der Zukunft
Angestrebter Reifegrad

ZUKUNFTSMODELL UNTERNEHMENS SICHERHEIT

Personal (Menge & Qualifikation, Dienstleistereinsatz)
Budget
Aufbau- und Ablauorganisation

OPTIMIERUNGSPOTENZIALE & EMPFEHLUNGEN

Jeweils bzgl. Governance und Management (Prävention & Reaktion)

u.a. zu analysierten Themen wie

Aufbaustruktur: Ressourcen Personal, Budget & Kompetenz
Ablauorganisation (Sicherheitsdisziplinen)
*Angewandte Standards (WSGS; ISO, BSI, Best Practice) in allen Sicherheitsdisziplinen
& Methodik (u.a. operative Schutzziele, Konzepte
Qualität Dienstleister
Dienstleistersteuerung*

Inhalte & Anwendbarkeit Arbeitsdokumente (Konzepte, Vorlagen/Leitfäden)
Schulung der Beteiligten
Wirksamkeitsprüfung & KVP

KURZFRISTIG

MITTELFRISTIG

LANGFRISTIG

RESTRISIKEN

PROJEKTIERUNG ZUR UMSETZUNG DER EMPFEHLUNGEN

PRIORISIERUNG

ZEITPLAN

ERGEBNISSE

ANHÄNGE

DOKUMENTATION

348